Leben - Glaube - Kirche

Aus dem Pfarrleben

(Fotos von Peter Mayer, Tania Pfandl, Sylvia Kogler)

Adventmarkt

der Himmelberger Trachtenfrauen
Sonntag, 25. November 2018 ab 10 Uhr
im Pfarrhaus

Es erwarten euch:

Adventkränze (Tannen, Zirbe, Mistelzweige)
Weihnachtsdekorationen und Tischschmuck, Keksteller, andere Leckereien u.v.m.
Für das leibliche Wohl wird mit unseren Spezialitäten gesorgt: Ritschert, Selcher mit Sauerkraut, Glühwein, Kaffee und Kuchen

Der Erlös kommt der Renovierung der Orgel zugute!
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Pfarrwallfahrt am 29.9. nach Brezje und Bled

Musikalische Gestaltung des Weltmissionssonntages durch Conny Stattmann und ihrer Kindergruppe am 21.10.

Ein Lächeln während des Gottesdienstes

Der Begriff Ministrant leitet sich aus dem lateinischen „ministrare“ ab und bedeutet „dienen“. Darin klingt ihre Aufgabe an: Sie assistieren Priestern beim Gottesdienst. Ministranten gibt es seit dem 8. Jahrhundert. Es ist nicht mehr einfach, Kinder und Jugendliche für die Aufgabe zu begeistern. Aber es gibt sie noch, Buben und Mädchen, Jugendliche, die für eine lebendige Atmosphäre im Gottesdienst sorgen, Glocken zur Wandlung läuten, nett zu Kirchenbesuchern hinlächeln und ab und zu kleine Fehler machen. Unseren „Minis“ sei herzlich gedankt!

(von Dechant Erich Aichholzer in „Die ganze Woche“)

SPRUCH DES MONATS NOVEMBER

Wie lange ich lebe, liegt nicht in meiner Macht;
dass ich aber, solange ich lebe,
wirklich lebe, das hängt von mir ab.

Lucius Annaeus Seneca

Erntedankgottesdienst mit den Volksschülern und der Landjugend

Pfarrblatt

Herbst

der kath. Pfarren
Himmelberg
und
Außerteuchen
Filialkirchen
Werschling
und
Pichlern

November 2018
Nr. 482, 45. Jg.

Ich gehe durch raschelndes Laub
und spüre das Welken der Zeit.
Jahrtausende sind wie ein Tag
im Schwerpunkt der Ewigkeit.

Ich gehe durch raschelndes Laub,
die Stunden fallen vom Baum
und wog ein Tag noch so schwer,
im Fallen spürst du ihn kaum.

Ich gehe durch raschelndes Laub,
mein Welken geht leise mit mir.
Wie lange es währt, weiß ich nicht,
ich weiß nur: Jetzt bin ich noch hier.

Ich gehe durch raschelndes Laub
und danke dem Herrn für die Zeit.
Mein Leben ist wie ein Blatt
im weiten Land der Ewigkeit.

(Bruder Werner)

Wort des Pfarrers

Allerheiligen-Allerseelen

Da Gott der Kern der Heiligen war, besaß ihr Glaube eine größere Stärke als die Schwierigkeiten, die ihnen das Leben bereitete. Ihr Glaube war eine Leuchte in den Geschehnissen des Alltags und zeigte ihnen, was vor Gott Vorrang hat: *In der Beziehung zu Gott ist das Herz wichtiger als das Gesicht, wichtiger als die Taten, wichtiger als der Schein ist das Sein, wichtiger als das Ich ist das Du, wichtiger als die Norm ist der Mensch, Bescheidenheit ist größer als Ansehen, Armut im Geiste ist größer als materieller Reichtum - das Wichtigste aber ist die LIEBE.*

Die Heiligen haben es entdeckt und verwirklicht:

Das DU Gottes hat Vorrang vor meinem DU, Sein Wort ist wichtiger, als meine Überlegung, Sein Wort zeigt die Richtung, Seine Wünsche sind wichtiger als meine, Seine Ehre ist wichtiger als mein Ansehen. Der Mensch lernte Schritt für Schritt auf Gott zu hören und sich von Ihm leiten zu lassen.

Nur die Heiligen

Nur die Heiligen heilen die Welt. Durch die Eiligen wird sie entstellt, durch die Hassenden wird sie zerstört, durch die Prassenden eitel entleert! Die nur Tüchtigen retten sie nicht, und die Süchtigen löschen das Licht. Die still Tragenden bauen das Haus, die Entsagenden schmücken es aus! Die Gott Dienenden segnen die Zeit, und die Sühnenden tilgen das Leid. Dich zu beteiligen bist DU bestellt! Tritt zu den HEILIGEN! HEILE DIE WELT!

Euer Pfarrer

Reinhold (-Krumel-) Berger

Gebetsanliegen des Pfarrers November 2018

- Versammle die Kirche im Frieden um deinen Altar und mach sie zu einer Heimat für alle Suchenden und Verzweifelten.
- Erbarme dich der Welt, die vor Rüstung und Waffen starrt und gib den Mächtigen Mut zum Frieden.
- Lass die Kinder in den Familien den Glauben lebendig erfahren und führe sie in eine gute Zukunft.
- Tröste die Sterbenden in ihrer Angst und lass sie deine erlösende Nähe erfahren.
- Nimm unsere Verstorbenen auf in Gottes ewigen Frieden.

Gebet ist nicht alles, aber ohne Gebet ist alles nichts!

WORT DES LEBENS für November 2018:

„Ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wer meine Stimme hört und die Tür öffnet, bei dem werde ich eintreten, und wir werden Mahl halten, ich mit ihm und er mit mir!“ (Offb 3,20)

Tod Jesus sagt: „Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er jetzt stirbt“ (Joh 11,25)

21.10. † **Manuel de Cillia**, Werschlingt, 19 Jahre
21.10. † **Josef Hebenstreit**, Kaidern, 56 Jahre

Wir gratulieren und wünschen Gesundheit und Gottes Segen zum

50., 60., 70., 75., 80., 90., 93. Geburtstag

Ebner Birgit, Tschernigg Michael
Winkler Jerabek Brigitte
Kofler Heinrich, Taferner Alexander
Glanzer Walter
Schmölzer Franz
Moser Franz
Hermann Eiper

DANK...DANK...DANK...DANK...DANK...

Zum Erntedank – So. 07.10.

Unsere „Jugend vom Lande“ knüpft freundschaftliche Bande, von der Aussaat bis zur Ernte zu jeder Zeit mit Tanzen und Feiern, zu helfen bereit -, pflegt Brauchtum, Tradition und auch die Moderne, Kultur und christlicher Glaube sind ihr nicht ferne. Sie dankt Gott für die reiche Ernte in diesem Jahr, mit der großen Erntekrone vor dem Altar -, geflochten aus vier Getreidesorten mit dem Kreuz ganz oben um Gott, den Schöpfer, für die Ernte zu loben! Dank auch den Kindern, die so lieb mitgestalten, zur Freude der Gemeinde, den Brauch zu erhalten. Bleibt der Gemeinde und der Kirche treu, denn IHR seid es, welche die Zukunft gestalten neu! Glück, Friede und Freude auf allen Wegen, wünscht euch der Pfarrer, und Gottes Segen!

Zum Segnungs- u. Heilungsgottesdienst – Do. 18.10.

Pfarrer Anton Opetnik, Peter Rainer und dem Team für liturgische Gestaltung und Gesprächsdienst, sowie dem Musikdienst herzlichen Dank.

Zum Weltmissions-Sonntag 21.10.

Der katholischen Frauenbewegung für die Durchführung der Aktion, sowie Agape und Conny Statmann mit Gruppe für die musikalische Gestaltung – herzlichen Dank!

Martini Laternenprozession

Sonntag, 11. November um 17.30h

Laternenprozession vom Festplatz zur Kirche: Martini-Kindergottesdienst und Spiel, Martini-Brot-Segnung Liebe Familien! Bitte backt heuer wieder Martinibrote zum Segnen und Teilen.

Wenn Kinder mit den Laternen nach Hause eilen, um mit Nachbarn, Alten und Kranken zu teilen, seid alle zum Teilen bereit in dieser vom Überfluss gesegneten Zeit. Nicht nur das Martini-Brot, auch Geld für Waisenkinder in Not. So werden wir dem Heiligen Martin gleichen und die Freuden des Himmels erreichen!

Pfarrkalender November 2018

Die Wochentags-Gottesdienste sind, wenn nicht anders angegeben, am Dienstag und Donnerstag um 8.00 Uhr, am Samstag um 18.00 Uhr. Die eucharistische Anbetung jeweils am Mittwoch um 8.00h.

Do 01.11. Fest ALLERHEILIGEN

AT 10.30h Allerheiligen-Messe † Fam. Striednig, † Fam. Reiner Gräbersegnung
HI 14.00h Allerheiligen-Messe mit Kirchenchor; Totengedächtnis †† Karl u. Sophie Walder
14.45h Kriegsofferehrung
15.00h Gräbersegnung
PI 18.00h Allerseelen-Messe u. Gräbersegnung † Wilhelm Kogler
HI 18.00h Rosenkranzgebet am Friedhof

Fr 02.11. ALLERSEELEN

Hi 09.00h Allerseelen-Messe
We 10.30h Allerseelen-Messe u. Gräbersegnung für †† Arme Seelen; † Dorfer Eltern
Hi 18.00h Rosenkranzgebet am Friedhof
Sa 03.11. 16.00h Hubertusmesse mit Jagdhornbläsern beim Urschwirt und Streckengnung

So 04.11. 31. SONNTAG im JAHRESKREIS

HI 09.00h Pfarrgottesdienst um geistl. Berufe †† Andreas Konrad u. Familie

Mi 07.11. 18.00h Friedensgebet in Werschling

Do 08.11. 08.00h Messfeier † Josef Allmann

So 11.11. HI. Martin von Tours, Himmelberger Kirchenpatron

HI 09.00h Patrozinium-Gottesdienst mit der Himmelberger Musikkapelle; †† Reinhold Ebner u. Reinhold Graier Pfarrcafé

17.30h Martini Laternenfest mit Prozession vom Festplatz und Kinder Martinifeier

Di 13.11. 08.00h Messfeier † Josef Allmann

Do 15.11. 08.00h Messfeier †† Zedischnig Mutter u. Verwandte Fr/Sa – 16./17.11. Pfarrgemeinderatsklausur am Naturgut Lassen

So 18.11. 33. SONNTAG im JAHRESKREIS

HI 09.00h Pfarrgottesdienst † Viktoria Pfandl

AT 10.30h Gottesdienst †† Familie Striednig

Do 22.11. 08.00h Messfeier - HI. Cäcilia, Patronin der Kirchenmusik † Josef Allmann

14.00h Im Pfarrcafé: Film und Vortrag über St. Gabriel - Stadt Gottes (eig. Hinweis)

Fr 23.11. 22.00h-23.00h Messfeier u. nächtliche Anbetung

So 25.11. CHRISTKÖNIGS- u. CÄCILIEFEST

HI 09.00h Pfarrgottesdienst † Fedor Descovich; † Ewald Leeb Opfersammlung für den Kirchenchor

10.00h Großer Advent- und Weihnachtsbasar der Trachtenfrauen im Pfarrhof Himmelberg (Eigener Hinweis)

Vorschau auf Dezember 2018

Sa 01.12. 18.00h Adventkranzsegnung und Adventmesse

So 02.12. 1. ADVENTSONNTAG

HI 09.00h Nikolaus-Messe mit Kindergarten

AT 10.30h Adventmesse und Adventkranzsegnung

Auswärtige Gottesdienste

Ausserteuchen: Do 01.11., So 18.11., So 02.12. um 10.30h

Pichlern: Do 01.11. um 18.00h

Werschling: Fr. 02.11. um 10.30h

Ab Allerseelen ist Winterpause in den Filialkirchen

Pfarrkaffee hat geöffnet und lädt herzlich ein

Do 22.11. um 14.00h (Steyler Missionare)

So 25.11. im Rahmen des Basars

So 02.12. Nikolaus-Café

Ewiges Licht

28.10. bis 03.11. †† Regina u. Friedrich Zwatz

04.11. bis 10.11. †† Regina u. Friedrich Zwatz †† Andreas und Marianne Pfandl † Ottilie Klammaier

11.11. bis 17.11. †† Regina u. Friedrich Zwatz

18.11. bis 24.11. †† Karl u. Sophie Walder

25.11. bis 01.12. † Alberta Pluch

Missions-Arbeit der Steyler Missionare

St. Gabriel - Stadt Gottes-Zeitschriftenapostolat

Am Donnerstag, 22.11. um 14.00 Uhr

im Pfarrcafé - Film und Vortrag

Erfahrungs- und Gedankenaustausch

bei Kaffee und Kuchen

Anmeldung zur Firmung 2019

Wer im Jahr 2004 – oder früher – geboren ist und 2019 gefirmt werden möchte, soll sich im November persönlich beim Herrn Pfarrer melden und, sofern er oder sie nicht in Himmelberg oder Außerteuchen getauft wurde, einen Taufschein mitbringen. Da der Religionsunterricht in der 8. Schulstufe auf die Firmung ausgerichtet ist, empfehlen wir, dass sich vor allem Jugendliche melden, die sich in dieser Schulstufe befinden. Der Firmungsunterricht beginnt im Advent.

Herbergsuche im Advent

Vom 1. Adventsonntag – 02.12. bis

4. Adventsonntag – 23.12.

Dieser alt-ehrwürdige Brauch in der Adventzeit fördert die Gemeinschaft und stärkt den Glauben an die Geburt des menschengewordenen Gottessohnes in der Krippe und führt mit den Hirten und Königen zu dessen Anbetung. „Wer klopft an?“

Anmeldung bei Frau Erika Malle. Telefon: 04276 2770

Weltgebetstag für verfolgte Christen in aller Welt –

zusammen mit dem Elisabeth-Sonntag am 18. November mit Opfersammlung für Inlandsnöte

Stellvertretend für alle Menschen, die um ihres Glaubens an den auferstandenen Jesus Christus willen verfolgt werden, beten wir in diesem Jahr besonders für die Christen in Nordkorea und Pakistan – sie leiden unter Unterdrückung, Vertreibung und Ermordung. Die für uns selbstverständliche Religionsfreiheit wird in zahlreichen Ländern der Erde ignoriert, mit Füßen getreten und zum Teil mit Gewalt verhindert. Wenn in Nordkorea oder Pakistan Christen beim Gebet oder Bibellesen erwischt werden, erwarten sie Folter, Haft und oftmals der Tod in einem Arbeitslager. Oder – Christen bekommen keine Arbeitsstellen und haben kaum Zugang zu guter Bildung. Sie müssen täglich um ihre Zukunft zittern. Dennoch bleiben sie Christus treu.

CSI-Österreich lädt uns auch dieses Jahr zu einem Tag des Gebets für unsere weltweit verfolgten Brüder und Schwestern ein. Ganz im Sinne des Apostels Paulus: „Wenn ein Glied leidet, so leiden alle Glieder mit.“ (1. Korintherbrief 12, 26).

Diese verfolgten Christen rechnen mit unserer Hilfe.

Wie können wir helfen?

Im Gebet und mit Solidarität im Glauben und Handeln!

Weltweiter Gebetstag für verfolgte Christen 2018